

Datenschutzrechtliche Hinweise

Nach Art. 13 und 14 Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO)

Ihre personenbezogenen Daten werden zum Zweck der Gewährung von Leistungen nach dem Sozialgesetzbuch Zwölftes Buch (SGB XII) durch die Landeshauptstadt Hannover, Fachbereich Senioren, Osterstraße 31, 30159 Hannover manuell bzw. automatisiert verarbeitet (d.h. insbesondere erhoben, erfasst, geordnet, gespeichert und übermittelt).

Die Datenverarbeitung erfolgt im Auftrag und Namen der Region Hannover bzw. des Landes Niedersachsen. Rechtsgrundlagen dieser Verarbeitung sind Artikel 6 Abs. 1 Buchstabe c und e und Artikel 4 Nr. 2 DSGVO, § 35 Sozialgesetzbuch Erstes Buch (SGB I) in Verbindung mit §§ 67a ff. Sozialgesetzbuch Zehntes Buch (SGB X). Die Bereitstellung Ihrer personenbezogenen Daten ist daher gesetzlich vorgeschrieben.

Nach § 41 Abs. 1 i.V.m. Abs. 2 Kommunale Haushalts- und Kassenverordnung (KomHKVO) werden u.a. Buchungsbelege, die begründenden Unterlagen sowie die Unterlagen über den Zahlungsverkehr zehn Jahre lang geordnet und sicher aufbewahrt. Die Frist beginnt am 1. Januar des Jahres, das der Beschlussfassung der Vertretung über den Jahresabschluss oder über den konsolidierten Gesamtabschluss folgt. Innerhalb dieser Fristen besteht kein Anspruch auf Löschung.

Im Falle von Rechtsstreitigkeiten werden Ihre personenbezogenen Daten an die Region Hannover bzw. in Fällen der Zuständigkeit des Landes möglicherweise auch an das Land Niedersachsen weitergeleitet.

Im Rahmen ihrer gesetzlichen Aufgabe, können durch den Fachbereich Senioren Ihre Grunddaten (Name, Vorname, Geburtsdatum, Anschrift, Geburtsname, Nationalität, Familienstand, Geschlecht, Telefonnummer, Email-Adresse) sowie weitere Kategorien personenbezogener Daten (z.B. Angaben zur Einkommens- und Vermögenssituation, Gesundheitsdaten, Angaben zur gesetzlichen Betreuung bzw. zu Bevollmächtigten, Art und Bezug von Sozialleistungen, Angaben über familiäre Verhältnisse, Bildungsstand und Wohnsituation) erhoben werden.

Personenbezogene Daten sind grundsätzlich bei der betroffenen Person, also Ihnen, zu erheben. Soweit es zur Aufklärung des Sachverhalts erforderlich ist, kann der Fachbereich Senioren auch Daten, die von anderen öffentlichen und nicht öffentlichen Stellen (z.B. Sozialleistungsträgern, Finanzbehörden, andere Behörden, Rententrägern, Krankenkassen, Arbeitgebern und Vermietern) erhoben werden, von diesen einholen.

Sofern es zur Aufgabenerfüllung notwendig ist, werden Ihre Daten auch an hausinterne Stellen (z.B. an die Sachgebiete Rechnungswesen, Forderungsangelegenheiten und juristischer Unterdienst des Fachbereiches Soziales und an den Fachbereich Finanzen der Landeshauptstadt Hannover) oder externe Stellen (z.B. Sozial- oder Zivilgerichte im Rahmen der gerichtlichen Geltendmachung, beauftragte Rechtsanwält*innen, Gerichtsvollzieher*innen zur Vollstreckung von Forderungen) weitergegeben.

Sie können gegenüber dem Fachbereich Senioren folgende Rechte geltend machen:

- Recht auf Auskunft
- Recht auf Berichtigung bzw. Löschung nach Ablauf der gesetzlichen Frist
- Einschränkung der Verarbeitung
- Eingeschränktes Widerspruchsrecht gegen die Verarbeitung, wenn die Arbeit des Fachbereiches Senioren auf gesetzlicher Grundlage erfolgt
- Recht auf Datenübertragbarkeit, gilt jedoch nicht bei der Erfüllung einer gesetzlichen Aufgabe

Kontakt Daten/ Adressen

Verantwortlicher:

Landeshauptstadt Hannover
Der Oberbürgermeister
Trammplatz 2
30159 Hannover
Telefon: 0511/168-42298
E-Mail: OB@hannover-stadt.de

Ihr Ansprechpartner als zuständige Stelle für die Datenverarbeitung:

Fachbereich Senioren
OE 57.1
Osterstr. 31
30159 Hannover
Telefon: 0511/168-44049
E-Mail: 57.1@Hannover-Stadt.de

Behördlicher Datenschutzbeauftragter:

Der Datenschutzbeauftragte
Breite Str. 10
30159 Hannover
Telefon: 0511/168-45355
E-Mail: 18.DS@hannover-stadt.de

Landesdatenschutzbeauftragte als Beschwerdestelle:

Landesbeauftragte für den Datenschutz Niedersachsen
Prinzenstr. 5
30159 Hannover
Telefon: 0511/120-4500
E-Mail: poststelle@lfd.niedersachsen.de